Trilogiq ernennt Christoph Veitlbauer als Vertriebsleiter - Expansion vorantreiben

Trilogiq ernennt Christoph Veitlbauer als Vertriebsleiter - Expansion vorantreiben

Christoph Veitlbauer (35) wird ab sofort die Position Leiter Vertrieb
 Kundencenter beim Lean-Manufacturing-Spezialisten TRILOGIQ Deutschland GmbH verantworten. Für den Hersteller modularer Lager- und Shopfloor-Logistiklösungen wird Veitlbauer Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz betreuen. Das Produktportfolio umfasst neben dem bekannten Rohrklemmsystem LeanTek auch das 2014 in den Markt eingeführte, aus innovativen, gewichtssparenden Verbundmaterialien gefertigte GRAPHIT-System. Der in München geborene Veitlbauer war zuvor Entwicklungstechniker in der Luftfahrtindustrie und dann lange Jahre im Vertrieb der Würth-Gruppe tätig - zuletzt als Bezirksleiter.
"Mit LeanTek hat sich Trilogiq in Bereichen wie der Automobilindustrie und im Maschinenbau eine führende Position als Hersteller und Lean-Manufacturing-Spezialist erarbeitet. Hier wollen wir unsere Kunden weiter bei der stetigen Optimierung von Fertigung und Materialfluss unterstützen. Mit innovativen Produkten wie GRAPHIT und führerlosen Transportsystemen expandiert das Unternehmen zugleich in neue Bereiche, Branchen und Technologien. Als Vertriebsleiter möchte ich diese Expansion mit unserem Team vorantreiben und freue mich daher auf eine spannende Aufgabe", erklärte Christoph Veitlbauer seine Zielsetzungen.
Über TRILOGIQ Deutschland GmbH
Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika.
Das Trilogiq Gestellsystem LeanTek wird von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemmsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau.
Auf Basis seiner Rohrklemmsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen.
Weitere Informationen unter www.trilogiq.de

HighTech communications GmbH
Brigitte Basilio
Grasserstraße 1c
80339 München
Deutschland
Telefon: +49 89 500778-20
Telefax: +49 89 500778-77
E-Mail: b.basilio@htcm.de
 www.htcm.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=592826" width="1" height="1">

Pressekontakt

Trilogiq

84051 Altheim

b.basilio@htcm.de

Firmenkontakt

Trilogiq

84051 Altheim

b.basilio@htcm.de

Die weltweit in 22 Ländern vertretene Trilogiq Gruppe ist der in Europa führende Hersteller modularer Lager- und Intralogistiklösungen für die Lean-Manufacturing-Methode. Das 1992 in Frankreich gegründete Unternehmen betreut Kunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz über die Niederlassung TRILOGIQ Deutschland GmbH mit Sitz in Altheim bei Landshut. Trilogiq verfügt über eigene Entwicklungszentren und Produktionsstätten in Europa und Nordamerika. Das Trilogiq Gestellsystem LeanTek wird von führenden Unternehmen der Automobil- und Aerospace-Branche sowie in vielen anderen Industriezweigen eingesetzt. Mit GRAPHIT stellte Trilogiq 2014 eine neue Generation von Rohrklemmsystemen vor: Die innovativen, materialschonenden und eng abschließenden Rohrverbindungen aus Verbundmaterialien lassen sich mit Edelstahl-, Aluminium- oder extrem leichten und robusten Karbonrohren kombinieren, öffnen neben Produktion und Lager neue Anwendungen in der Medizintechnik, im Handel oder im Messebau. Auf Basis seiner Rohrklemmsysteme entwickelt Trilogiq zudem kundenspezifische fahrerlose Transportsysteme (FTS) und bietet KVP-Workshops für die Planung von Lean-Manufacturing-Arbeitsplätzen.